

AWO hilft: Spenden kommen Menschen in der Ukraine und vor Ort zugute

Der Aufruf der AWO Ruhr-Lippe-Ems für die Menschen in der Ukraine zu spenden, stößt auf breite Resonanz. Aufgrund zahlreicher Anfragen weist die AWO darauf hin, dass alle Spenden, die bis Montag, 7. März, 12 Uhr in den vier Secondhand-Kaufhäusern „Die Stöberei“ in Bergkamen, Bönen, Lünen und Kamen eintreffen, für den Transport zur rumänisch-ukrainischen Grenze bestimmt sind. Alles, was darüber hinaus gespendet wird, wird an ukrainischen Kriegsflüchtlingen vor Ort vermittelt.

Benötigt werden warme Kinderdecken und Damenkleidung, Decken und Schlafsäcke, Hygiene- und Kosmetikartikel, Windeln und Babynahrung, haltbare Lebensmittel und Medizinprodukte. Alle gespendeten Artikel müssen in einwandfreiem Zustand, gut verpackt und beschriftet sein. Den Transport zur rumänisch-ukrainischen Grenze organisiert der AWO-Arbeitskreis Humanitäre Hilfe. Unterstützt wird er dabei unter anderem vom Deutschen-Roten Kreuz in Temeswar (Timișoara).

Auch Geldspenden sind wichtig, um zielgerichtete Unterstützung bieten zu können. „Wir werden das Projekt auf jeden Fall kontinuierlich begleiten. Geldspenden sind beispielsweise erforderlich, um Transportfahrzeuge anzumieten“, gibt AWO-Geschäftsführer Rainer Göpfert ein Beispiel für mögliche Verwendungszwecke. Geldspenden sind unter:

AWO Kreisverband Unna

DE46443500600000036335

WELADED1UNN

Stichwort: Nothilfe Ukraine

willkommen.

**A.G.A. Trio spielt im
Trauzimmer der Marina:
Musiktraditionen aus
Armenien, Georgien und
Anatolien**



Selten war die Bedeutung des Klangkosmos offensichtlicher als in dieser Zeit: Musik bringt das Verbindende zwischen den Kulturen hervor, überwindet Grenzen und fördert die Freundschaft zwischen den Völkern. Das zeichnet Weltmusik aus und in dieser Tradition steht auch das A.G.A. Trio, das am 21. März um 20 Uhr im Trauzimmer in der Marina Rünthe auftritt. A.G.A. steht für Armenien, Georgien, Anatolien. Die jungen Musiker des Trios bringen alte Melodien ihrer Völker wieder zum Blühen. Die lange Geschichte Anatoliens und Transkaukasiens besteht aus zahlreichen Begegnungen und Trennungen. Die Gesellschaften dieser Regionen kamen in Friedenszeiten zusammen, um gemeinsam zu musizieren und zu tanzen. Doch in Zeiten von Krieg und Genozid konnten sie nur schweigen oder Klagelieder singen. Auf ihrem Weg durch Zeit und Raum berührten die Melodien dieser Region viele Menschen, überdauerten Generationen und nahmen immer wieder neue Gestalt

an.

Besucher*Innen können sich am 21.03.2022 auf ein anatolisch-kaukasisches Gipfeltreffen mit dem A.G.A Trio freuen. Die drei Musiker des AGA Trio wollen die einzigartige Schönheit dieser uralten Melodien zeigen und diese hörbar machen. Mit Ihrer Musik wollen sie ausdrücken, wie nahe sich diese verschiedenen Kulturen einmal waren und dass sich die aktuelle nationale Trennung Armeniens, der Türkei und Georgiens in der musikalischen Praxis überbrücken lässt. Kaval aus der Türkei, Duduk aus Armenien und Akkordeon aus Georgien gehören zu den meist verbreiteten Instrumenten in diesen Ländern.

Die ursprünglich für den 21. März angekündigte Gruppe Steppe Sons in der Reihe Klangkosmos kann die geplante Tournee in Deutschland Corona bedingt nicht antreten. Das Kulturreferat hofft, sie zu einem späteren Zeitpunkt präsentieren zu können.

Besetzung:

Arsen Petrosyan Duduk

Mikail Yakut Akkordeon

Deniz Mahir Kartal – Kaval und Gitarre

Homepage	www.agatrio.com
Radiomitschnitt	www.br-klassik.de/themen/jazz-und-weltmusik/aga-trio-tuerkisch-armenisch-georgisch-100.html
Video	www.youtube.com/watch?v=w5yljf-eqlI

Klangkosmos Weltmusik

A.G.A Trio: Einzigartige Musiktraditionen aus Armenien, Georgien und Anatolien

MO, 21.03.2022, 20 Uhr

Trauzimmer Marina Rünthe, Hafenweg 12, 59192 Bergkamen

Eintritt 5 €, 2 G

Krieg in der Ukraine: Willy-Brand-Gesamtschule startet Spendenaktion für Flüchtende

SPENDENAKTION

WIR AN DER WBGE WOLLEN DEN MENSCHEN HELFEN, DIE AUFGRUND DES KRIEGES UNVORSTELLBARES LEID ERFAHREN.
HILF MIT UND SPENDE! FOLGENDES WIRD BENÖTIGT:

- **KLEIDUNG MÄNNER/FRAUEN**
(GRÖÖE XS BIS XL)
- **HYGIENEARTIKEL**
(TAMPONS, BINDEN, MASKEN...)
- **SACHSPENDEN**
(SCHLAFSÄCKE, KONSERVEN...)

SPENDENABGABE:
07.03.-09.03.22
09:30-14:00 UHR
ORT:MMR

WEITERE INFOS UNTER:


WILLY-BRANDT-GESAMTSCHULE
AM FRIEDRICHSBERG 30
59192 BERGKAMEN

WERTE leben
BILDUNG erfahren
GEMEINSAMKEITEN entdecken

WICHTIG:
alle Sachspenden müssen in einem guten Zustand sein; das heißt:
o Kleidung muss sauber sein
o keine Löcher in Kleidung
o Hygieneartikel neu und ungeöffnet
o auf Mindesthaltbarkeitsdatum bei Konserven und Verband achten
Faustregel: würde ich die Kleidung noch tragen bzw. die Gegenstände noch nutzen?

TRAIN OF HOPE
DORTMUND e.V.

Gemeinsam für unsere Kinder!
Förderverein für die Willy-Brandt-Gesamtschule Bergkamen e.V.

Die Willy-Brandt-Gesamtschule führt vom 7. bis 9. März eine Spendensammelaktion zugunsten geflüchteter Ukrainer*innen durch. Sachspenden können jeweils von 9.30 bis 14 Uhr im Multimediaraum abgegeben werden.

Dazu heißt es auf der Homepage der Gesamtschule: „Das Kriegsgeschehen in der Ukraine hinterlässt uns an der WBGE und

die ganze Welt in Schock und bringt unfassbares Leid über die Menschen in der Ukraine. Wir an der WBGE wollen ein Zeichen der Solidarität setzen und Sachspenden sammeln. Dafür brauchen wir dich und deine Sachspende, die dann an den Dortmunder Verein Train of Hope e.V. weitergeleitet und von dort an geflüchtete Ukrainer*innen geschickt werden kann. Hier eine Liste mit benötigten Sachspenden, nähere Infos zur Abgabe findest du auf dem Flyer (Grafik oben):

Liste mit benötigten Sachspenden

- **Kleidung Männer Frauen von Größe xs bis xl**
 - Leggings, Unterwäsche, Socken (nur Neuware!!!)
 - Schals, Handschuhe
 - Pullover, Hoodies, Sweater
 - Sweatshirt-Jacken
 - Langarmshirts, T-shirts,
 - Winterjacken, Regenjacken
 - Hosen, Jogginghosen
- **Hygieneartikel (alles ungeöffnet, nur Neuwaren!!!)**
 - Zahnpasta und Zahnbürsten
 - Waschmittel, Shampoo
 - Binden, Tampons
 - Deo
 - Handtücher
 - Taschentücher, Feuchttücher
 - Einwegmasken
 - Verbandsmaterial, mindestens 6 Monate haltbar
 - Desinfektionsmittel
 - Einweghandschuhe
- **Equipment:**
 - festes Schuhwerk, Sneaker ab Größe 36-46
 - Decken ohne Daunenfüllung
 - Rettungsdecken
 - Schlafsäcke, Isomatten
 - Rucksäcke
 - Konserven (mind haltbar 6 Monate)

- Powerbanks, Taschenlampen

WICHTIG:

- alle Sachspenden müssen in einem guten Zustand sein; das heißt:
 - Kleidung muss sauber sein
 - keine Löcher in Kleidung
 - Hygieneartikel neu und ungeöffnet
 - auf Mindesthaltbarkeitsdatum bei Konserven und Verband achten
 - Faustregel: würde ich die Kleidung noch tragen bzw. die Gegenstände noch nutzen?
-

Welttag des Hörens: VKU-Info-Videos jetzt auch in Gebärdensprache



„I love you“ in Gebärdensprache.

Gehörlose Menschen haben eine eigene Sprache. Dies ist die Deutsche Gebärdensprache (DGS). In Deutschland gebrauchen bis zu 300.000 Menschen die DGS.

Am 03.März ist der Welttag des Hörens. Diesen Termin hat die VKU zum Anlass genommen, ihre Info-Videos mit DGS aufzurüsten.

Seit neun Jahren gibt es bei der VKU das Projekt JederBus. Im Auftrag des Kreises Unna macht JederBus das Bus fahren für Alle so einfach wie möglich. Dazu gehört auch, Informationen zum Bus fahren leicht verständlich zu machen.

Gehörlose Menschen beherrschen die deutsche Schriftsprache oft nicht so gut wie hörende Menschen. Deshalb gibt es die meisten Infos der VKU auch in Leichter Sprache.

Außerdem gibt es bei der VKU viele Informationen per Video. Die VKU ist eines der ersten deutschen Verkehrsunternehmen, das seine Info-Videos gehörlosen Menschen zugänglich macht.

Kunden finden auf der Homepage oder bei YouTube Erklär-Filme rund um das Thema Busfahren. Ebenso gibt es eine Online-Busschule mit Videos, die fit machen zum Bus fahren.

DGS ist aber auch für Hörende praktisch! Wenn man beispielsweise gestern beim Fußball so gegrölt hat, dass heute die Stimme weg ist. Oder während einer lauten Veranstaltung, sind Gebärden praktisch. Zudem kann man die Gebärdensprache auch als „Geheimsprache“ benutzen. In DGS versteht nicht jeder, was man sagt.

Manche Gebärden erklären sich fast von allein. Und es macht Spaß, mal ein paar Worte in einer neuen Sprache zu lernen.

Um „Ich liebe Dich“ zu sagen, hebt man beispielsweise die Hand mit ausgestreckten Fingern und klappt den Mittel- und den Ringfinger herunter.

Einfach mal die Videos auf VKU-TV (www.vku-online.de/vku/vku-tv) oder auf YouTube anschauen. Und

los geht's!

Breites gesellschaftliches Bündnis zur Unterstützung von Menschen in Not: Hilfe für ukrainische Kriegsoffer

Der russische Angriff auf die Ukraine und die daraus resultierenden Folgen sind mehr als besorgniserregend. Das menschliche Leid, welches der Krieg in der Ukraine verursacht, hat aber auch eine Welle der Solidarität ausgelöst – in ganz Europa und darüber hinaus. Auch in Bergkamen ist die Hilfsbereitschaft groß. Den Bürgerinnen und Bürgern, die auf diese Weise ein Zeichen für Menschlichkeit und Miteinander setzen, dankt die Stadt Bergkamen herzlichst. Darüber hinaus gibt sie nachfolgend einen Überblick über Möglichkeiten, den Not leidenden Ukrainerinnen und Ukrainern möglichst effizient zu helfen:

Sachspenden

Als Sammelstelle für Sachspenden hat die evangelische Kirchengemeinde das ehemalige Restaurant Gate to Asia in der Marina Rünthe, Hafenweg 10, eingerichtet. Die dort während der Öffnungszeiten – montags bis freitags 9-13 Uhr und 14-18 Uhr, samstags 9-13 Uhr – abgegebenen Spenden transportiert sie mit Unterstützung durch die katholische Kirche, den Flüchtlingshelferkreis, Parteien, örtliche Unternehmen und den Einrichtungen des Kitawerks Unna in den polnischen Grenzort Przemysl. Die Vorbereitungen für diese Hilfstransporte, die bereits in den nächsten Tagen starten sollen, laufen auf

vollen Touren. Artikel, die von den ukrainischen Kriegsopfern besonders dringend benötigt werden, sind:

- Erste-Hilfe-Sets
- Thermodecken
- Wolldecken
- Bettwäsche
- Bettlaken
- Schlafsäcke
- Isomatten
- Regenmäntel (Einweg)
- Batterien
- Streichhölzer und Feuerzeuge
- Taschenlampen (gebrauchsfertig)
- Kerzen
- Campinggeschirr (tiefe Teller, Tassen und Besteck aus Kunststoff)
- Müllsäcke
- Hand- und Fußwärmer
- Reisesets mit Duschgel, Shampoo usw.
- Zahnpasta
- Zahnbürsten (auch für Kinder)
- Einwegrasierer
- Rasierschaum
- Deo (kein Glas)
- Haarbürsten
- Konserven
- Fertiggerichte
- Energieriegel
- Tierfutter (kleine Packungen)

Für den Hilfstransport werden zusätzlich Umzugskartons, stabile Kartons, Klappboxen, 3-l-Zippbeutel und Klebeband benötigt. Zur Finanzierung des Hilfsgütertransports – Kosten für Benzin und Fahrer – und weiterer Sachspenden hat die evangelische Martin-Luther-Kirchengemeinde ein Spendenkonto eingerichtet:

Ev. Martin-Luther-Kirchengemeinde

KD-Bank

IBAN DE17 3506 0190 2011 4980 11

Verwendungszweck: Mandant 52119 Abr. Obj. 211706 Ukraine
Spendenaufruf

Geldspenden

Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, Geld zu spenden. Listen unabhängiger Organisationen, die sich für die Menschen in der Ukraine und die Milderung der Kriegsfolgen einsetzen, sind unter anderem auf den Webseiten der Nachrichtenportale zu finden – beispielsweise unter <https://www.tagesschau.de/> Die Stadt Bergkamen verweist in diesem Zusammenhang auf die Spendenkonten folgender Hilfsorganisationen:

- Deutsches Rotes Kreuz, IBAN DE63 3702 0500 0005 0233 07, Stichwort: Nothilfe Ukraine
- Diakonie Katastrophenhilfe, IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02, Spendenstichwort: Ukraine-Krise
- SOS-Kinderdörfer weltweit, IBAN DE22 4306 0967 2222 2000 00, Stichwort: Humanitäre Hilfe Ukraine
- UNICEF, IBAN DE57 3702 0500 0000 3000 00, Stichwort: Ukraine
- Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, IBAN DE95 3706 0193 0000 0010 31, Stichwort: Kinder in der Ukraine – P 41 A 1
- Uno-Flüchtlingshilfe, IBAN DE78 3705 0198 0020 0088 50, Stichwort: Nothilfe Ukraine
- Bündnis Entwicklung Hilft (BEH) & Aktion Deutschland Hilft (ADH), IBAN DE53 2004 0060 0200 4006 00, Stichwort: Nothilfe Ukraine

Blutspenden

Die DRK/BRK-Blutspendedienste weisen darauf hin, dass ein

kontinuierlicher Nachschub an Blutspenden unerlässlich ist, um in Krisensituationen sofort helfen zu können. Daher bitten sie, die vielfältigen Angebote zum Blutspenden generell wahrzunehmen. Blutspenden sind auch für neue Spenderinnen und Spender eine sehr gute Gelegenheit, sich solidarisch zu zeigen. Über Blutspendetermine in Bergkamen und Umgebung informiert das Deutsche Rote Kreuz unter: www.drk-blutspende.de

Ehrenamtliche Hilfe

Die zentrale Sammelstelle in der Marina Rünthe benötigt Freiwillige, um die Sachspenden annehmen, sortieren, auflisten und verpacken zu können. Wer dabei ehrenamtlich mithelfen möchte, kann sich gerne an Johanna Löw, Telefon: 02307/88177, oder Pfarrerin Petra Buschmann-Simons, Telefon: 02307/84873, E-Mail: petra.buschmann-simons@ekvw.de, wenden.

Wohnraum

Nach aktuellem Stand sind bislang rund 700.000 Ukrainerinnen und Ukrainer vor dem Krieg in ihrer Heimat geflüchtet. Es ist zu befürchten, dass angesichts der fortgesetzten und mit unverminderter Härte geführten Kampfhandlungen viele weitere die Flucht ergreifen werden. Menschliche Fürsorge und demokratische Grundwerte gebieten es, allen Schutz suchenden Flüchtlingen eine sichere Unterkunft zur Verfügung zu stellen. Aktuell finden auf allen staatlichen Ebene intensive Gespräche darüber statt, wie der Bedarf an Wohnraum ermittelt und wie die Unterbringung Geflüchteter koordiniert werden kann. Sobald Klarheit darüber besteht, wie viel Wohnraum tatsächlich erforderlich ist, wird sich die Stadt Bergkamen umgehend mit einem Aufruf an die Öffentlichkeit wenden.

Allgemeine Informationen

Wer Fragen zu Hilfsangeboten hat oder selbst Hilfe anbieten möchte, kann sich gerne an das Bürgermeisterbüro der Stadt Bergkamen wenden, Telefon: 02307/965-237, E-Mail:

Weniger Arbeitslose im Februar auch in Bergkamen – Krieg in der Ukraine bringt neue Risiken

Im Kreis Unna sank der Bestand an gemeldeten Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat um 77 auf 14.694. Im Vergleich zu Februar 2021 reduzierte sich die Arbeitslosigkeit um 2.454 (-14,3 Prozent). Die Arbeitslosenquote verblieb mit 6,9 Prozent auf dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr betrug sie noch 8,0 Prozent.

„Im Februar stehen auf dem Arbeitsmarkt im Kreis Unna alle Anzeichen schon wieder auf Erholungskurs und damit auf Fortsetzung der positiven Entwicklung, die sich noch bis in den Dezember hinein gezeigt hat“, beschreibt Agenturchef Thomas Helm die Entwicklung der letzten vier Wochen auf dem Arbeitsmarkt und ergänzt: „Nicht nur die Anzahl arbeitsloser Menschen ist bereits wieder zurückgegangen. Auch die Dynamik insgesamt hat wieder spürbar zugenommen. So sind deutlich weniger Menschen aus einer Beschäftigung heraus arbeitslos geworden und über 50 Prozent mehr konnten ihre Arbeitslosigkeit zugunsten eines neuen Jobs beenden. Außerdem haben die Stellenmeldungen wieder stark angezogen – allesamt wichtige Faktoren, die den Arbeitsmarkt begünstigen.“ Allerdings berge der Krieg in der Ukraine neue Risiken für den Heimischen Arbeitsmarkt.

Schon jetzt wirft der Arbeitsmarktexperte einen Blick auf die

Situation für junge Menschen: „Die Pandemie hat ihnen stark zugesetzt und das Leben in allen Facetten bedeutend eingeschränkt, auch bei der Berufswahl. Umso erleichterter sind wir, dass in diesem Jahr betriebliche Praktika wieder möglich sind und bekräftigen junge Menschen ebenso wie Betriebe, wieder stärker ins persönliche Kennenlernen sowie in den praktischen Einblick in Betriebe und Berufe zu investieren. Die gemeinsame Devise muss lauten: Heute Praktikum, morgen Ausbildung.“

Entwicklung in den zehn Kommunen des Kreises

In sechs Kommunen des Kreises Unna sank die Arbeitslosigkeit im vergangenen Monat an. Den stärksten Rückgang verzeichnete Holzwickede (-6,2 Prozent bzw. 26 auf 395). Danach folgen Bergkamen (-3,0 Prozent bzw. 66 auf 2.139), Schwerte (-1,0 Prozent bzw. 15 auf 1.415), Kamen (-0,9 Prozent bzw. 15 auf 1.650), Lünen (-0,8 Prozent bzw. 33 auf 4.340), Bönen (-0,5 Prozent bzw. drei auf 638). In Fröndenberg stagnierte die Arbeitslosigkeit (506), während sie in Werne (+0,5 Prozent bzw. vier auf 854), Unna (+1,5 Prozent bzw. 27 auf 1.879 und Selm (+6,0 Prozent bzw. 50 auf 878) anstieg.

Verkehrsunfall mit zwei leichtverletzten Personen: Zusammenstoß im Kreuzungsbereich

Beim Zusammenstoß zweier Pkw sind am Mittwochmorgen zwei Personen leicht verletzt und die beteiligten Fahrzeuge erheblich beschädigt worden.

Eine 27-jährige Bergkamenerin fuhr gegen 5.30 Uhr auf der Lünener Straße in Richtung Kamen. Nach ersten Ermittlungen fuhr sie bei Rot in den Kreuzungsbereich Mühlenstraße/Jahnstraße und kollidierte hier mit einem von rechts aus der Mühlenstraße kommenden Fahrzeug eines 51-jährigen Lüneners. Durch den Aufprall verletzten sich die beiden Fahrenden und mussten zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden.

Beide PKW waren nicht mehr fahrbereit. Der Sachschaden wird auf insgesamt etwa 20 000 Euro geschätzt. Der Kreuzungsbereich musste für die Unfallaufnahme und anschließende Reinigung wegen ausgelaufener Betriebsstoffe zeitweise gesperrt werden.

Keiner hat mehr Hörer im Kreis: Antenne Unna auf Platz eins



„Antenne Unna am Morgen“-Moderatoren Jaqueline Kindling und Kevin Mosterts. Foto: Tina Fischer

Im Kreis Unna bleibt Antenne Unna die Nummer eins. Mit einem Marktanteil von 43,2 Prozent in der Gruppe der 14- bis 49-Jährigen sichert sich Antenne Unna die Spitzenposition im eigenen Sendegebiet (E.M.A. NRW 2022 I). Damit hat der Lokalsender für den Kreis Unna einen größeren Marktanteil im Sendegebiet als die drei WDR-Programme 1LIVE, WDR 2 und WDR 4 zusammen (39,7 Prozent).

Auch im Bereich „Hörer gestern (Mo-Fr) 14-49 Jahre“ konnte ein Erfolg verzeichnet werden: Der Wert ist im Vergleich zum Vorjahr um 2,2 Prozentpunkte auf 35,2 Prozent gestiegen. In der Altersgruppe ab 14 Jahren können die Radiomacher sogar eine Steigerung um 5,5 Punkte auf 35,1 Prozent verzeichnen. Insgesamt entscheiden sich jeden Tag rund 116.000 Hörer (Hörer gestern im Gebiet, Mo-Fr, Hörer gesamt ab 14) für Antenne Unna.

Chefredakteur: „Ein Programm aus vollem Herzen“

Antenne Unna-Chefredakteur Thorsten Wagner-Conert: „Radionutzer im Kreis Unna hören mit großem Abstand am längsten und am meisten Antenne Unna. Darüber freuen wir uns sehr. Wir tun alles für ein Programm, das den Ton der Region trifft und das unseren Hörerinnen und Hörern alles für den Tag Relevante in bester Qualität liefert. Aus vollem Herzen machen wir täglich ein Produkt für die Menschen im Kreis Unna, das wir so auch unseren besten Freunden anbieten würden. Wir sind sehr dankbar, dass unsere Hörerinnen und Hörer diese Arbeit so intensiv belohnen.“

Im Durchschnitt wird Antenne Unna jeden Tag 216 Minuten gehört, damit steigt die Verweildauer im Vorjahresvergleich um über eine halbe Stunde. Die Menschen im Kreis Unna verfolgen also mehr als dreieinhalb Stunden pro Tag zum Beispiel die Morgensendung mit Jaqueline Kindling und Kevin Mosterts oder bringen sich auf den neuesten Stand mit den Nachrichten von Antenne Unna.

Begeistert über dieses Ergebnis zeigt sich auch Marco Morocutti, Geschäftsführer der Antenne Unna Service- und Vermarktungsgesellschaft audiowest: „Antenne Unna ist nah an den Menschen im Kreis Unna und passt zu ihrem Leben. Die Arbeit hat sich bezahlt gemacht – in Form von Vertrauen unserer Hörerinnen und Hörer. Danke dafür!“

Die Werte entstammen der repräsentativen E.M.A. NRW, die vom MS Medienbüro in Köln erhoben wird.

**Kabarett mit Simone Solga: Es
gibt noch Eintrittskarten an
der Abendkasse**



Für die Kabarettveranstaltung mit Powerfrau Simone Solga am

kommenden Freitag, den 04.03.2022 ist die Abendkasse im studio theater bergkamen für Kurzentschlossene Besucher und Besucherinnen ab 19.00 Uhr geöffnet.

Den Startschuss für den Monat März gibt die Powerfrau Simone Solga am Freitag, den 04.03.2022 um 20 Uhr im studio theater bergkamen mit Ihrem Programm „Ihr mich auch“. Wenn klein – an Körpergröße, Schlagfertigkeit und Wortwitz aufeinandertreffen, dann ist die Rede von Simone Solga. Solga ist in Leipzig aufgewachsen und mischte nach der Wende auch die westdeutsche Kabarett-Landschaft ordentlich auf. Bekannt ist die mit dem Deutschen Kabarettpreis und dem Salzburger Stier ausgezeichnete Künstlerin für ihr Talent, die deutsche Politik klug, rotzfrech und ungeniert aufs Korn zu nehmen.

Spendenaufruf der Bergkamener ev. Kirchengemeinden zur Unterstützung von Flüchtlingen aus der Ukraine

Viele Bergkamenerinnen und Bergkamener fragen sich, wie kann ich Flüchtlingen aus der Ukraine helfen. Deshalb veröffentlichen wir einen aktuellen Spendenaufruf der Friedenskirchengemeinde und der Martin-Luther-Kirchengemeinde Bergkamen.

„Angesichts des Krieges in der Ukraine und vielen Menschen, die aus Angst vor den Kampfhandlungen ihre Heimat verlassen, fragen sich viele Menschen auch bei uns in Bergkamen, was sie konkret tun können, um in dieser Situation zu helfen.“

Daher rufen die evangelischen Kirchengemeinden in Bergkamen gemeinsam mit weiteren engagierten Gruppen und Einzelpersonen zu einer Spendenaktion für geflüchtete Menschen aus der Ukraine auf und unterstützen die Bemühungen in den nächsten Tagen einen Transport mit Sachspenden an die polnisch-ukrainische Grenze zu organisieren.

Es gibt einen direkten Kontakt zum Bürgermeister der Stadt Przemyśl an der polnisch-ukrainischen Grenze. Da dieser Ort an einer der wichtigsten Routen aus der Ukraine in Richtung Westen liegt, sind dort viele ukrainische Flüchtlinge gelandet. Die meisten von ihnen wollen erst einmal in der Grenzregion bleiben und hoffen darauf, bald wieder in ihre Heimat zurückkehren zu können. Von daher geht es im Augenblick vorrangig um eine Unterstützung der Flüchtlinge an der polnisch-ukrainischen Grenze und der grenznahen Städte, die den Ansturm von Flüchtlingen bewältigen müssen (und sich schon seit einiger Zeit auf die Situation vorbereitet haben, die jetzt eingetreten ist).

Vieles ist vor Ort ausreichend vorhanden, aber einige Dinge fehlen noch:

Der direkte Kontakt mit dem Bürgermeister von Przemyśl macht es möglich, ganz konkret mit den Dingen zu helfen, die noch benötigt werden.

Geplant ist, in den nächsten Tagen einen Transport mit Sachspenden nach Przemyśl zu organisieren.

Benötigt werden:

- Erste-Hilfe-Sets
- Thermodecken
- Wolldecken
- Einweg-Bettwäsche
- Schlafsäcke
- Isomatten
- Regenmäntel (Einweg)
- Batterien

- Streichhölzer und Feuerzeuge
- Taschenlampen (gebrauchsfertig)
- Kerzen
- Campinggeschirr (Teller, Tassen aus Kunststoff)
- Müllsäcke
- Hand- und Fußwärmer
- Reisesets mit Duschgel, Shampoo etc
- Zahnpasta
- Zahnbürsten (auch für Kinder)
- Einwegrasierer
- Rasierschaum
- Deo (kein Glas)
- Haarbürsten
- Konserven
- Fertiggerichte
- Energieriegel
- Tierfutter (kleine Packungen)
- Für den Transport werden auch gebraucht:
- Umzugskartons
- Stabile Kartons
- Klappkisten
- Zippbeutel

Wichtig: Bitte nur gut erhaltene und neuwertige Sachspenden abgeben. Bitte über die angegebenen benötigten Dinge hinaus nichts weiteres abgeben!!

Abgegeben werden können die Spenden:

Kita Bodelschwinghaus, Eberstr. 20

Kita Büscherstiftung, Büscherstr. 46

Kita Mittendrin, Am Römerberg 40

Mindestens ebenso wichtig sind **Geldspenden zur Finanzierung des Transports und weiterer dringend benötigter Sachspenden.** Sie werden entgegengenommen über ein Konto der Ev. Martin-Luther-Kirchengemeinde:

KD-Bank, Konto-Nr. DE17 3506 0190 2011 4980 11

Verwendungszweck: Mandant52119 Abr.Obj.211706 Ukraine

Spendenaufruf

Neben den Spenden werden Freiwillige benötigt, die die Spenden annehmen, sortieren, auflisten und verpacken.

Gerne können Sie sich dazu bei folgenden AnsprechpartnerInnen melden:

Ev. Familienzentrum am Bodelschwinghaus, Johanna Löw, Tel. 02307 88177

Ev. Familienzentrum Büscherstiftung, Tel. 02307 88176

Ev. Familienzentrum Mittendrin, Tel. 02306 80304

Praxis-Workshop für Erwachsene: Shinrin Yoku – Waldbaden (1)

In Japan ist das „Shinrin Yoku“, das „Baden in der Waldatmosphäre“ bereits seit den 80er Jahren eine wissenschaftlich begleitete und anerkannte Stressbewältigungsmethode. Ein Waldbad hat einen wunderbaren Effekt auf Körper, Geist und Seele. Es senkt den Stresshormonspiegel, stärkt das Immunsystem und sorgt für ein inneres Gleichgewicht.

Bei der Kursreihe tauchen die Teilnehmer – mit Hilfe kleiner achtsamer Übungen – mit allen Sinnen in die heilende Atmosphäre des Waldes ein, erkunden auf sanfte und bewusste Art den Wald, bewegen sich auf leisen Sohlen und spüren die entspannende Wirkung der Natur.

Das Umweltzentrum Westfalen bietet insgesamt 3 Kurse zu diesem Thema im ersten Halbjahr 2022 an; jeder Termin ist auch

einzelnen buchbar! Die Treffpunkte werden rechtzeitig vor der Veranstaltung bekannt gegeben.

Der erste Kurs wird am Freitag, 25. März 2022 in der Zeit von 17.00 – 19.00 Uhr angeboten. Weitere Termine: 29. April und 24. Juni.

Durchgeführt wird der Praxis-Workshop von der Wildnispädagogin Sandra Bille

Die Kosten je Praxis-Workshop betragen 15 Euro je Teilnehmer

Teilnehmen können maximal 15 Personen.

Anmeldungen noch bis Dienstag, 8. März bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913) oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de.